



Probleme der Kiesbankbrüter nicht nur fehlende Lebensräume

Katharina Bergmüller
BirdLife Österreich



Zielart Flussuferläufer

- Kiesbrüter
- Überwintert südl. der Sahara
- Rückkehr und Reviergründung im Mai
- Nahrung Insekten, Würmer, Kleinkrebse, Schnecken
- 4 Eier in Mulde zwischen Steine
- Mitte/Ende Juni Schlupf
- Nestflüchter

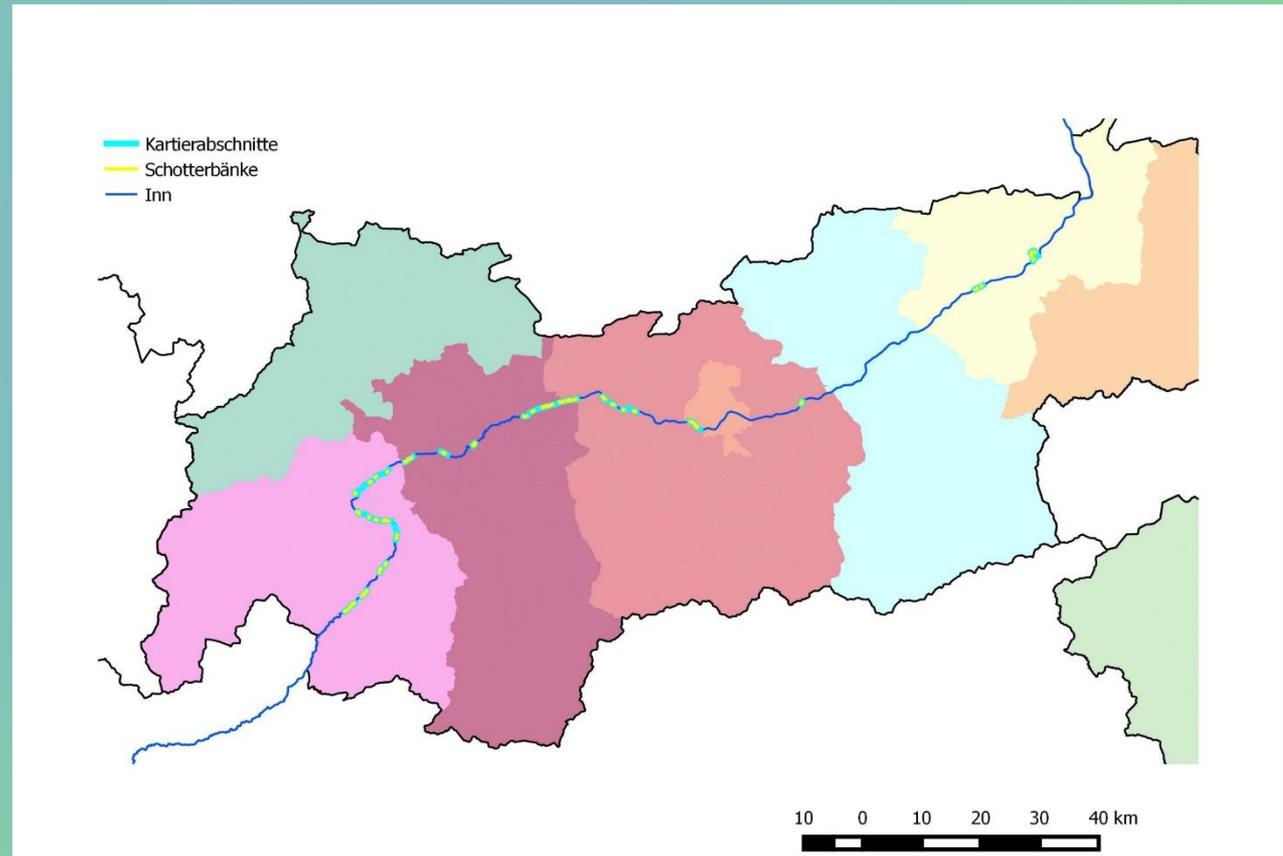


INNsieme 2020: Methodik

- Auswahl Kartierabschnitte
 - Streudaten von VogelbeobachterInnen und BirdLife Mitgliedern seit 2013 (ornitho.at)
 - Daten aus gezielten Kartierungen österreichischen Brutvogelatlas
 - Daten aus früheren FUL-Erhebungen (Frühauf & Dvorak, 1996; Eberhard, 2013)
 - Archivdaten seit den 60-er Jahren
 - Orthofotos
- Kartierung 2020
 - 1. Begehung Mitte/Ende Mai
 - Bei Anwesenheit von FUL: 1-2 weitere Begehungen bis Anfang Juli zur Überprüfung Bruterfolg
- Kartierung 2022

Verteilung der Lebensräume

Schotterbänke fast nur oberhalb Innsbruck



Beispiel Schotterbänke



Ried im Oberinntal

Beispiel Schotterbänke



Ried im Oberinntal

Beispiel Schotterbänke



Faggen

Beispiel Schotterbänke



Beispiel Schotterbänke



Beispiel Schotterbänke

Milser Au



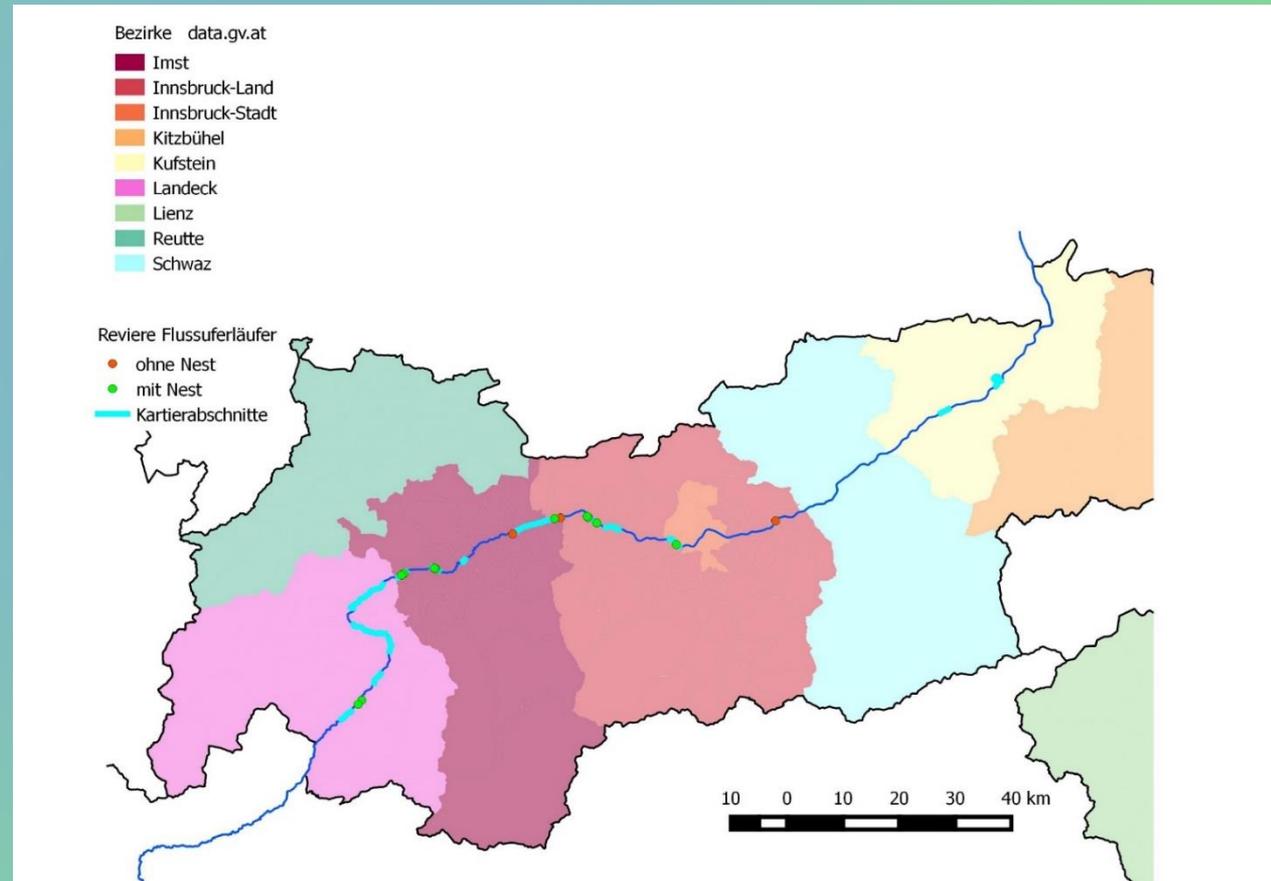
Beispiel Schotterbänke



Rietzer Innauen

Verteilung der Flussuferläufer-Reviere 2020

- 9 Reviere in Renaturierungsflächen
- 5 Reviere auf Inseln
- Fast keine Reviere im Bezirk Landeck – Schwall/Sunk?



Schwall schränkt Lebensräume ein?

Bezirk	n Schotterbänke	Länge Schotterbänke	n Reviere	Häufigkeit Schwall/Jahr	Wasserspiegeländerungen (cm/min)
Landeck	24	6.303,01	2	2750-3000	0,75-1
Imst	13	3.362,41	5	1500-1750	0,2-0,5
Innsbruck-Land	17	3.040,68	7	1000-1250	0,2-0,5
Innsbruck-Stadt	1	147,99	0	250-500	0,2-0,5
Schwaz	0	0	0	50-250	0,2-0,5
Kufstein	8	1.335,80	0	250-500	0,2-0,5

Hettrich et al. (2015) PAN Inn Studie

Beispiele Reviere



Imst/Karres

Beispiele Reviere

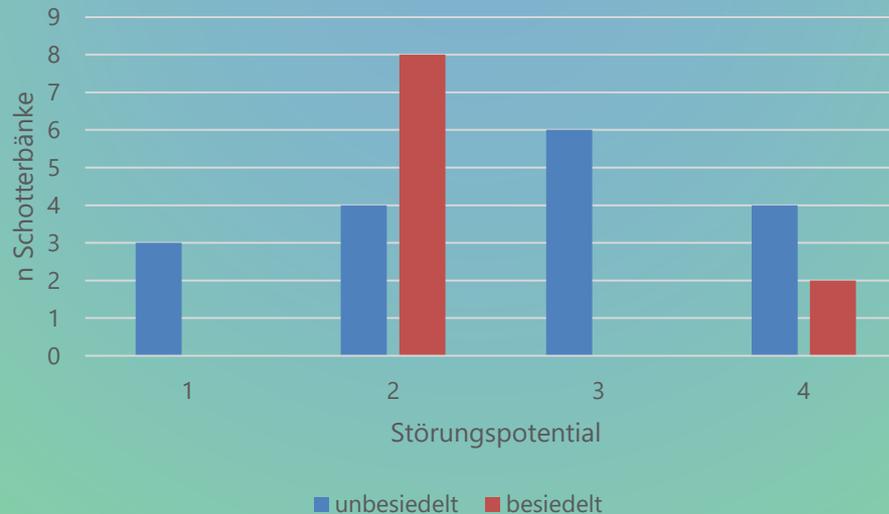


Tösens/Serfaus

Störungseinfluss 2020

		N Schotterbänke	N Rev	davon mit Nest	davon mit Jungvögeln
Nicht geeignet		19	0	0	0
geeignet	Nicht besiedelt	17	0	0	0
	Besiedelt	10	12-16	11	7
2022		10	12-14		

geeignete Schotterbänke



Beispiele geringe Störung



Beispiele geringe Störung



Tösens/Serfaus

Beispiele hohe Störung



Lafairs

Beispiele hohe Störung



Telfs

Beispiele hohe Störung



Baumkirchen

Beispiele hohe Störung



Telfs

Nestverlust durch Hochwasser

Gesamt: 11 Nester

- 7 erfolgreich flügge Junge
- 4 Nestverlust Anfang Juni
 - Zeitgleich mit Hochwasser
 - Langgezogenes Warnen



Bildcredit: WWF Österreich

Beispiele Hochwassergefährdung



Flurling

Fazit

- Nur 7 erfolgreiche Bruten am Tiroler Inn!
- Schwall/Sunk schränkt Lebensräume ein
- Störung hat bereits in Reviergründungsphase starken Einfluss
- Hochwasser führte zu ca. 30 Prozent Brutverlust, evtl. Ersatzgelege

Erhebungen 2022

- Revieranzahl ähnlich 2020
- Bruterfolg noch nicht feststellbar

Ausblick und Lösungen?

BesucherInnenlenkung und -information!

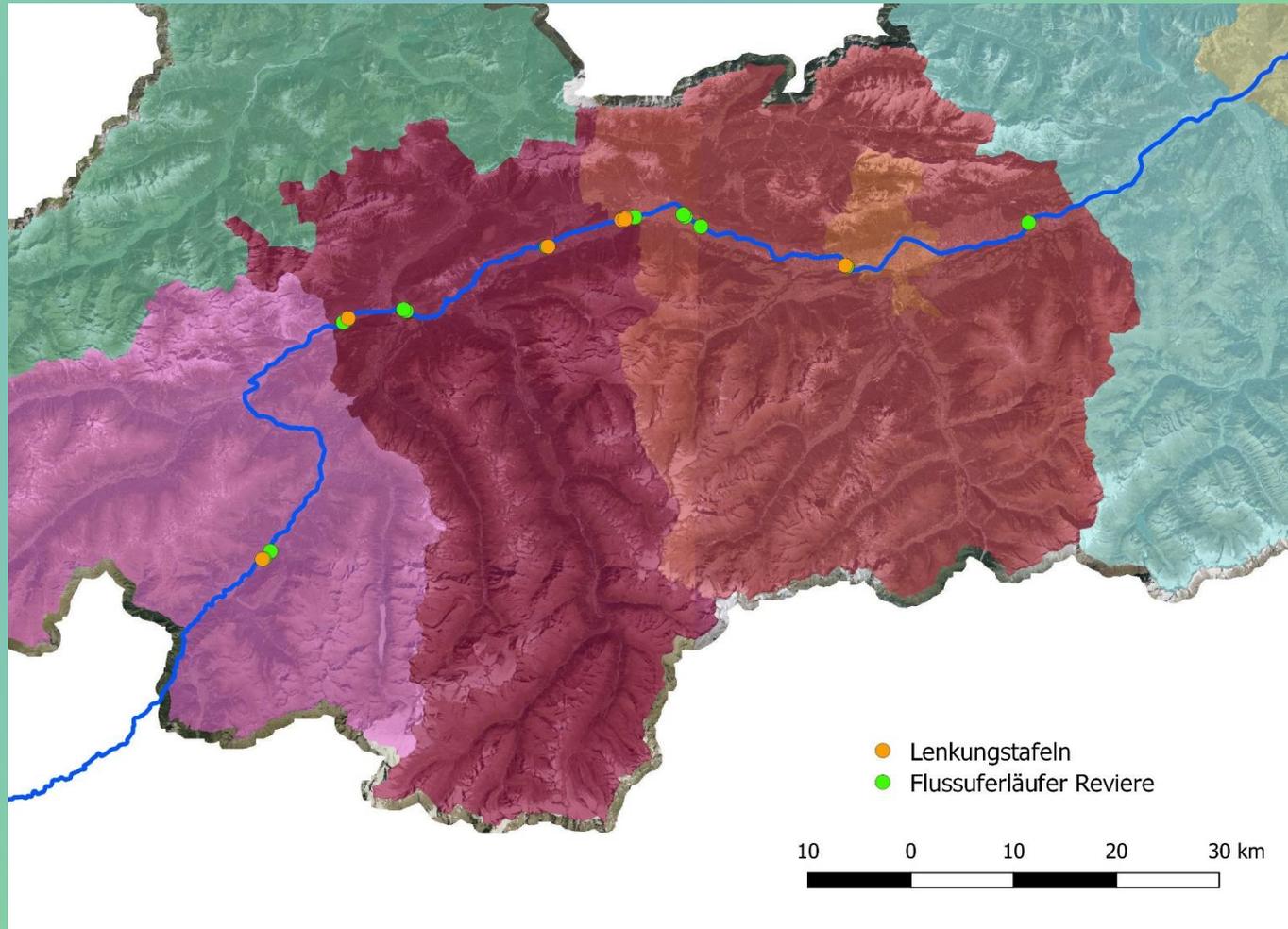
Errichtung mobiler Informationstafeln an 6 Standorten am Inn in Deutschland und Österreich (in der Schweiz läuft ein ähnliches Projekt):

- Ering (DE)
- Mils bei Imst (AT)
- Rietz (AT)
- Völs (AT)
- Mötz (AT)
- Serfaus (AT)



Bildcredit: WWF Österreich

Standorte mobile Infotafeln



BesucherInnenlenkung



Begleitende BesucherInnen-Umfrage

- Befragung der BesucherInnen des Inn zu Informationsstand und Wissen über den Inn als Lebensraum
 - Befragung zur Bereitschaft, Schutzmaßnahmen zu unterstützen
- > Erfolgskontrolle der BesucherInnenlenkungsmaßnahme

Erste Zwischenbilanz

„Die Bevölkerung will mithelfen“

- Ein großer Teil der Befragten zeigt eine hohe Bereitschaft, Schutzmaßnahmen mitzutragen (Betretungsverbot der Schotterbänke während der Brutzeit)
- Die meisten BesucherInnen fühlen sich zu wenig informiert / würden sich mehr Informationen wünschen
- Klare Regeln wie „Betretungsverbote“ werden sogar begrüßt
- Hohe Akzeptanz für komplette Sperrung ausgewiesener einzelner Schotterbänke, wenn dafür andere Bereiche uneingeschränkt genutzt werden dürfen

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!